



Portfoliodienstleistungen

Marktkommentar

Konjunkturdaten ohne Einfluss auf Kursentwicklung

Marktrückblick

Die vergangene Woche war geprägt von einer Vielzahl ökonomischer Daten und Ereignisse. Im Fokus standen hierbei die neuen Daten zu den US-amerikanischen Konsumentenpreisen. Aufgrund fallender Energiepreise gab die Inflation zu Jahresbeginn spürbar nach. Wie erwartet betrug die Jahresrate im Januar 1,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Kernrate verharrte für den Monat Januar bei 2,2 Prozent. Außerdem hat sich in den USA die Veröffentlichung vieler Konjunkturdaten aufgrund des Government-Shutdown merklich verzögert. Dazu gehörten unter anderem die Zahlen für die Einzelhandelsumsätze. Diese waren im Dezember so stark rückläufig wie zuletzt im September 2009. Demgegenüber stand die Erholung des von der Universität Michigan erhobenen Index zum Konsumentenvertrauen. Dieser konnte seinen Einbruch im Januar zum größten Teil wieder wettmachen. Eine weitere Enttäuschung bildeten die Januardaten zur Industrieproduktion. Diese gab mit minus 0,6 Prozent gegenüber dem Vormonat so stark nach wie nur einmal in den vergangenen 24 Monaten. Nichtsdestotrotz präsentierte sich das übergeordnete Umfeld immer noch positiv.

Für Großbritannien ergab sich im vierten Quartal 2018 ein moderates BIP-Wachstum von lediglich 0,2 Prozent. Hierbei erwiesen sich der Außenbeitrag sowie die Investitionen vor dem Hintergrund der weiter ungelösten Brexit-Frage als Hemmschuh. Auch die Industrieproduktion der Eurozone blieb erneut hinter den Erwartungen zurück. Diese verringerte sich im Dezember erneut um 0,9 Prozent gegenüber dem Vormonat. Die Veröffentlichung des BIP-Wachstums im vierten Quartal brachte keine Veränderung zur Vorabschätzung. Demnach legte die Wirtschaftsleistung in der Eurozone mit 0,2 Prozent zu.

Der Preis für ein Barrel Öl der Sorte Brent verteuerte sich im Vergleich zur Vorwoche signifikant und notiert nun im Bereich von 66,27 US-Dollar je Barrel. Der US-Dollar konnte seine Stärke in der vergangenen Handelswoche um 0,57 Prozent gegenüber dem Euro ausbauen. Der japanische Yen wertete hingegen mit 0,18 Prozent im Vergleich zum Euro moderat ab.

In der vergangenen Handelswoche verzeichneten alle Aktienmärkte eine positive Wertentwicklung. Das größte Plus verbuchte hierbei der US-amerikanische Aktienmarkt, gefolgt von europäischen und japanischen Titeln. Innerhalb Europas verzeichnete die Eurozone aus relativer Perspektive eine spürbare Outperformance. Die Emerging Markets konnten an der Entwicklung der Industrienationen nicht partizipieren und verharrten auf dem Niveau der Vorwoche. Auf Sektorebene ergab sich folgendes Bild: In Europa entwickelten sich die Sektoren Industrie, IT und Grundstoffe am besten. Schwäche zeigten dagegen die Bereiche Energie, Öl & Gas sowie Versorger. In den USA zeigten die Sektoren Energie, Industrie und Grundstoffe eine Outperformance, während die Segmente Basiskonsum, Kommunikations-Dienstleistungen und Versorger zu den größten Verlierern gehörten. In den USA entwickelten sich Nebenwerte besser als Large Caps, während in Europa große Unternehmen gefragt waren. Hinsichtlich der Investmentstile „Value“ und „Growth“ entwickelten sich in den USA „Value“-Titel besser, wohingegen sich „Growth“-Titel in Europa durchsetzen.

Im Rentenbereich setzte sich die positive Wertentwicklung über alle Bereiche fort. Überzeugen konnten dabei vor allem die Hochzinsanleihen. Eine Wertsteigerung verbuchten auch die Euro-Staatsanleihen, Anleihen mit kurzer Duration sowie die Unternehmensanleihen mit IG-Rating.

Marktentwicklung in Zahlen vom 11.2.2019 bis 15.2.2019

| DAX | MSCI World | S&P 500 | US-Dollar / Euro |
|-------|------------|---------|------------------|
| +3,60 | +2,92 | +3,13 | 1,1294 |



Entwicklung der MoventumPlus Aktiv Portfolios

Moventum Portfolios Defensiv - Offensiv - Portfoliostrategien, die abhängig von der individuellen Risikobereitschaft des Anlegers einen höchst möglichen Wertzuwachs anstrebt.

| Performance (in %) | Wochen-performance | Seit Jahresbeginn | Seit Auflage 01.01.2003 | Volatilität* |
|-------------------------------|--------------------|-------------------|-------------------------|--------------|
| Offensives Portfolio | +2,77 | +10,95 | +197,99 | 13,24 |
| Dynamisches Portfolio | +2,14 | +8,49 | +165,49 | 10,25 |
| Ausgewogenes Portfolio | +1,56 | +6,27 | +108,04 | 7,73 |
| Ausgewogenes Portfolio Europa | +1,33 | +5,19 | +126,04 | 7,91 |
| Defensives Portfolio | +0,98 | +4,36 | +76,62 | 4,67 |

Stand: 15.2.2019

* Volatilität seit Auflage, berechnet stets bis zum letzten Monatsultimo

In der letzten Woche konnten alle Portfolios eine positive Wertentwicklung für sich verbuchen. Die Positionierung bei Hochzinsanleihen zeigte wie in der Vorwoche relative Stärke. Auf der Aktienseite dagegen erwies sich die Übergewichtung der USA als Mehrwert, während das Untergewicht in Europa die Erwartungen nicht erfüllte. Mit Blick auf die Sektoren sorgten das Exposure zum IT- und Gesundheitssektor für spürbar positive Effekte.

Private Wealth Portfolio – Ziel des Portfolios ist die Erwirtschaftung einer Rendite, welche sich mindestens in Höhe der Inflationsrate bewegt. Interessant für Anleger, die nicht länger bereit sind ihr Kapital den Schwankungen der Märkte auszusetzen. Durch die Steuerung über Risikoparameter und Korrelationen wird eine deutliche Reduzierung der Wertschwankungen erreicht.

| | Jan | Feb | Mrz | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sep | Okt | Nov | Dez | Seit Jahresbeginn | Volatilität seit Auflage |
|---------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------------------|--------------------------|
| 2012* | +1,93 | +1,55 | +0,10 | -0,14 | -0,48 | -0,36 | +0,86 | +0,18 | +0,23 | -0,11 | +0,64 | +0,53 | +5,00 | 1,98 |
| 2013 | +0,57 | +0,98 | +0,98 | +0,45 | +1,01 | -1,37 | +0,87 | -0,07 | +1,02 | +1,16 | +0,47 | +0,02 | +6,24 | 2,32 |
| 2014 | +0,31 | +1,18 | +0,15 | -0,29 | +0,62 | +0,33 | -0,18 | +0,22 | +0,11 | -0,16 | +1,12 | +0,36 | +3,79 | 2,64 |
| 2015 | +2,52 | +1,80 | +1,06 | -0,11 | +0,38 | -1,20 | +0,73 | -1,50 | -0,47 | +1,75 | +0,70 | -0,57 | +5,12 | 2,92 |
| 2016 | -1,17 | +0,41 | +0,89 | -0,06 | +0,62 | +0,19 | +1,18 | +0,12 | +0,00 | -0,37 | -0,47 | +0,61 | +2,05 | 2,84 |
| 2017 | -0,08 | +1,45 | +0,08 | +0,49 | +0,38 | -0,45 | +0,07 | -0,01 | +0,33 | +0,79 | -0,11 | +0,21 | +2,99 | 2,79 |
| 2018 | +0,66 | -1,14 | -0,83 | +0,40 | +0,14 | -0,61 | +0,06 | -0,17 | -0,14 | -1,60 | -0,65 | -2,02 | -5,77 | 2,73 |
| 2019** | +2,64 | +0,80 | | | | | | | | | | | +3,46 | 2,87*** |

In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Kursschwankungen. Ausgabeaufschläge werden nicht berücksichtigt. Ergebnisse nach BVI-Methode (vor Erwerbskosten) in Euro. Maßgeblich für den Anteilserwerb sind die gesetzlichen Verkaufsunterlagen.

* Vertriebsstart: 01.05.2012, Berechnungsgrundlage für die Performancezahlen vor diesem Zeitpunkt war die Portfoliozusammensetzung zum Starttermin am 1. Mai 2012.

** Wertentwicklung im aktuellen Monat bis einschließlich 15.2.2019

*** Stand: 31/01/2019

In einer starken Woche für die globalen Aktienmärkte konnte das PWM Portfolio mit etwa 79 Basispunkten ebenfalls deutlich zulegen. Die größten Zuwächse waren dabei bei den Themenfonds Variopartner SICAV - Ph/wHth (+4,46%) und die beiden auf Wachstumswerte fokussierten Fonds MS INVF US Growth (+4,03%) und Comgest Growth Europe Opps (+3,70%) zu verbuchen. Schwächer zeigten sich hingegen die flexiblen Aktienfonds DNB Fund TMT Absolute Return (-0,63%) und Jupiter Global Abs Ret (-0,75%). Auch die Goldposition HANSAGold (-0,28%) musste im positive Marktumfeld einen leichten Rückgang hinnehmen.

Ihr Moventum Portfolio Management Team, Luxemburg, den 20.2.2019

● **Kontakt:**

Moventum Asset Management S.A.

12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 200
contact@moventum-am.lu
www.moventum.lu

● **Bei Fragen zu den Moventum Portfoliodienstleistungen:**

Sascha Werner, CFA
Moventum Asset Management S.A.
12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
Tel.: +352 26154 225
Sascha.Werner@moventum-am.lu

● **Bei Fragen zum Vertrieb:**

Swen Köster
Senior Vice President, Head of Sales
Moventum S.C.A.
TaunusTurm, Taunustor 1
D-60310 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 50 50 604 160
Swen.Koester@moventum.lu

● **Bei Fragen zur Vertriebsunterstützung:**

Tanja Gumbert
Manager, Sales Support and Administration
Moventum S.C.A.
TaunusTurm, Taunustor 1
D-60310 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (0)69 50 50 604 160
Tanja.Gumbert@moventum.lu

Bei der ausgewiesenen Performance handelt es sich um die erzielte Bruttorendite der Fondsvermögensverwaltung MoventumPlus Aktiv.

Diese Publikation dient ausschließlich Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung oder Empfehlung zur Anlage in dieses Portfolio oder bestimmte Fondsanteile dar. Diese Publikation stellt keinen Verkaufsprospekt dar. Eine Zeichnung von Fondsanteilen ist stets nur auf Grundlage der offiziellen Verkaufsunterlagen möglich. Diese Publikation stellt keine individuelle Beratung im Hinblick auf die Anlage in Fondsanteile oder dieses Portfolio oder etwa eine finanzielle, strategische, rechtliche, steuerliche oder sonstige Beratung dar. Sie berücksichtigt nicht die besonderen Anlageziele, die finanzielle Situation oder die Bedürfnisse einzelner Anleger. Interessierte Anleger sollten daher sorgfältig prüfen, ob das hier beschriebene Produkt ihren speziellen Bedürfnissen und Umständen entspricht. Die Anlage in dieses Portfolio sollte nur aufgrund einer entsprechenden Kundenberatung getätigt werden. Moventum unternimmt - unter Wahrung der branchenüblichen Sorgfalt - alles Zumutbare, um die Zuverlässigkeit der Informationen in diesem Dokument zu gewährleisten, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Aktualität und Vollständigkeit für die in dieser Publikation enthaltenen Angaben. In der Vergangenheit erzielte Erträge bieten keine Gewähr für zukünftige Erfolge. Der Wert der Anlage unterliegt Wertschwankungen und wird nicht garantiert. Daher erhalten Sie möglicherweise nicht den vollen von Ihnen investierten Betrag zurück. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden weder Vermittlerprovisionen noch die im Zusammenhang mit der Ausgabe und Rücknahme der Fondsanteile angefallenen Kosten berücksichtigt.

